

Angedacht: Ostern – Und dann?



Wenn man im Neuen Testament schaut, was uns nach der eigentlichen Ostergeschichte noch berichtet wird, ist das in den Evangelien nicht mehr viel. In der Begegnung von Jesus mit seinen Jüngern/ Schülern sind sich diese 4 Bücher recht einig. Bei Matthäus und Markus kommt dann noch der Missionsbefehl, Ende. Lukas berichtet uns die relativ bekannte Geschichte der Emmaus-Jünger (Lukas 24, 13ff), Johannes den zweifelnden Thomas (Johannes 20, 24ff).

Und bei uns? Was kommt für uns nach der Freude über Jesu Auferstehung?

Können wir das echt „einfach so“ glauben? Oder brauchen wir wie Thomas etwas zum Anfassen? Da kann uns ja viel erzählt werden: Auferstehung – wo gibt’s denn so was? Jesus wirklich zu ertasten und berühren zu können, dürfte heut’ zu Tage schwierig werden. Da hat vielleicht manch eine/r von uns eher eine Geschichte mit Jesus, wie die Emmaus-Jünger:

Du bist auf dem (Lebens-) Weg unterwegs, alles geht so seinen Gang. Du tauschst dich über Erlebtes mit anderen aus. Hier in Ostwestfalen werden viele noch mit Taufe, Konfi-Unterricht und Konfirmation groß. Gottesdienste gehören zu Weihnachten dazu. Bei Trauungen und Beerdigungen braucht man den Pastor auch. Du lebst im Grunde in einem christlichen Umfeld, aber du hast Jesus noch nicht wirklich erkannt. Du bist auf Teilstrecken deines Lebens mit ihm unterwegs, hast es aber nicht realisiert. Es fehlt das Schlüsselerlebnis:

Die beiden Jünger erkennen Jesus an einer für ihn typischen Handlung, die sie vom Erlebten vor seinem Tod wiedererkennen. Das ist Jesus, der Auferstandene, der da mit ihnen unterwegs ist.

Vielleicht erinnerst du dich an etwas, dass dir Jesus noch einmal neu wichtig macht. Du kannst ihn im Gebet einladen, in deinem Leben die Nummer 1 zu spielen. Er kann dir die Erkenntnis schenken, dass er wirklich auferstanden ist. Das ist nicht nur eine nette, traditionelle Geschichte, die man sich zu Ostern eben so erzählt. Wenn er heute auch nicht zu ertasten ist wie bei Thomas, so kannst du ihn doch erleben, wie die Emmaus-Jünger! Jesus ist echt auferstanden und heute noch erfahrbar, weil er lebt! Er bleibt bei uns auf unserem Lebensweg, wenn auch nicht sichtbar.

Gern darfst du dazu Kontakt mit uns aufnehmen. Die Möglichkeiten dazu findest auf den Kontaktseiten für die verschiedenen Ortsteile im Gemeindebrief und unter „Kontakt“ auf unserer Homepage/ Internetseite.

Gesegnete Nachosterzeit wünscht
Anja Wippermann